

FRANKONIA Großhandel veranstaltet Jagd-Event auf Schloss Liebenberg

Auf der diesjährigen IWA verlorste der FRANKONIA Großhandel unter seinen Top-Händlern die Teilnahme an einem exklusiven Jagdwochenende auf Schloss & Gut Liebenberg. Mitte November trafen sich nun die 16 glücklichen Gewinner auf einer der historisch schönsten Schlossanlagen Brandenburgs.

Fachlich begleitet und unterstützt wurde das Wochenende von den Firmen Merkel, Meopta und Brenneke, die am Vortag den interessierten Händlern in informativen Vorträgen die Vorteile und Details ihrer Produkte an die Hand gaben. In konstruktiven Diskussionen tauschten die fachkundigen Gäste im Anschluss ihre Erfahrungen aus.

Danach ging es von der Theorie in die Praxis: Im modernen Schießkino standen mehrere Merkel Helix, montiert mit Meopta Optik, und ausreichend Brenneke Munition zum Testen zur Verfügung. Natürlich konnte dort auch die Schussleistung der eigenen Waffe überprüft werden.

Bei traumhaftem Novemberwetter freuten sich dann am nächsten Tag alle Teilnehmer auf das Anblasen der Hochwildjagd. Organisiert wurde die Jagd vom ehemaligen Biathlon-Olympiasieger Frank Luck. Während des Treibens konnten 16 Stück Damwild, 2 Sauen und 1 Muffel erlegt werden, die im Anschluss natürlich brauchungsgerecht zur Strecke gelegt und verblasen wurden. In der eigens dekorierten Schlosskirche erwiesen die Jagdgäste dem erlegten Wild im Rahmen einer Hubertusmesse dann die letzte Ehre.

Begleitet von regionalen Spezialitäten für den Gaumen, ließ die Jagdcorona ein ereignisreiches Wochenende mit einem tollem Jagdtag Revue passieren und den Abend mit dem einen oder anderen Glas Wein am offenen Kamin gemütlich ausklingen.

Über Frankonia

Seit der Gründung im Jahre 1908 hat sich Frankonia zum Marktführer im Bereich Jagd und Sportschießen in Deutschland entwickelt. Das Sortiment umfasst neben Ausrüstung für Jäger, Sportschützen und Sammler auch hochwertige Mode. Durch die Multichannel-Ausrichtung erreicht Frankonia seine Kunden über mehrere Vertriebswege: Kataloggeschäft, E-Commerce und den Stationärhandel mit insgesamt 26 Standorten – elf Innenstadtfilialen, elf Filialen in Fachmarktlage und zwei Outlets in Deutschland, dazu zwei Filialen in Frankreich. Modisch interessierte Kunden in der Schweiz spricht Frankonia über Katalog und Internet an. Daneben ist Frankonia Exporteur/Großhändler mit Abnehmern in 100 Ländern, größter Markt ist hier Österreich. Viele der rund 700 Mitarbeiter sind selbst Jäger und Sportschützen und sichern mit ihrer Kompetenz den hohen Anspruch in allen Geschäftssegmenten. Als einer der wenigen Ausbildungsbetriebe dieser Branche bietet Frankonia

Kontakt: Simon Abeln, Tel. 093 02/20-232, Fax 093 02/20-160, sabeln@frankonia.de